Der Oberbürgermeister



Vorlage

Federführende Dienststelle:

Schule

Beteiligte Dienststelle/n:

Vorlage-Nr: FB 40/0218/WP15

Status: öffentlich

AZ: Datum:

13.03.2009

Verfasser: FB 45/40, Herr Hahn

Kooperation zwischen David-Hansemann-Schule und Anne-Frank-Gymnasium;

hier: Verbesserung des Übergangs in die gymnasiale Oberstufe

Beratungsfolge: TOP:__

DatumGremiumKompetenz05.05.2009SchAKenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis. Er begrüßt die ab dem Schuljahr 2009/10 beabsichtigte Kooperation zwischen der David-Hansemann-Schule und dem Anne-Frank-Gymnasium in der von den Leitern beider Schulen dargestellten Art und Weise.

Ausdruck vom: 18.12.2012

Finanzielle Auswirkungen:			
Maßnahme:			
<u>Investitionskosten</u>			€
a. Im Haushalt?		ja/nein	
b. Maßnahme über 150 T€: Liegt eine Wirtschaftlichkeitsbere	echnung vor?	ja/nein	
c. Wenn bei <u>a.</u> nein: Deckung?		Ja	
Maßnahme:			€
Maisharino.			
d. Zuschüsse			€
<u>Folgekosten</u>			
Aufwand			
Personalkosten			€
Sachkosten			€
Abschreibung			€
a. Im Haushalt?		ja/nein	€
b. Wenn bei <u>a.</u> nein: Deckung?			
Maßnahme:			€
c. Zuschüsse			€
Konsumtiv			
a. Im Haushalt?		ja/nein	€
b. Konsolidierung?		ja/nein	€
c. Personalkosten			€
d. Sachkosten			€
e. Wenn bei <u>a.</u> nein: Deckung?			
Maßnahme			€
f. Dauer		Jahre	
a. Zuschüsse			€

Es entstehen für die Stadt als Schulträger keine finanziellen Auswirkungen.

Ausdruck vom: 18.12.2012

Erläuterungen:

Auf Anregung des Leiters der David-Hansemann-Schule haben die Schulleitungen der David-Hansemann-Schule und des Anne-Frank-Gymnasiums hinsichtlich eines verbesserten Übergangs von Realschulabsolventen in die gymnasiale Oberstufe ein Kooperationsprojekt entwickelt. Ziel dieses Kooperationsprojektes ist es - unter Aufrechterhaltung der jeweiligen schulformtypischen Standards - durch schulorganisatorische Maßnahmen Angebote zu machen, die einen Übergang von der Realschule zum Gymnasium ohne Zeitverlust und mit möglichst wenigen Reibungsverlusten durch Anpassungsschwierigkeiten sicherstellen. Die Kooperation beider Schulen erfolgt mit dem Ziel, störungsfreie individuelle Lernlaufbahnen im Sinne der Schüler zu ermöglichen, zu harmonisieren und zu optimieren. Interessierte Schüler des 10. Jahrganges der David-Hansemann-Schule werden zu einer besonderen Lerngruppe zusammengefasst und von Lehrkräften beider Schulen unterrichtet.

Das Projekt wurde seitens der Schulen der Bezirksregierung Köln mit der Bitte um Genehmigung vorgelegt. Diese Genehmigung wurde zwischenzeitlich erteilt. Für diese Kooperationsklasse liegen bereits 20 Anmeldungen vor. Die Leiter beider Schulen werden das Projekt in der Sitzung vorstellen und erläutern.

Für die Stadt als Schulträger ist dieses Projekt kostenneutral. Zusätzlicher Schulraum für diese Kooperationsklasse steht im Schulgebäude Sandkaulstr. 75 zur Verfügung.

Ausdruck vom: 18.12.2012